

# Medieninformation

## Eisenacher Schülerinnen und Schüler entwickeln Ideen für mehr Klimaschutz in ihrer Stadt

- Landesenergieagentur ThEGA holt das Energiewende-Planspiel „plenergy“ an zwei Gymnasien nach Eisenach
- Drei Tage vernetzten sich Jugendliche mit Lokalpolitik sowie örtlichen Initiativen und stellen eigene Projektideen vor
- Ingo Wachtmeister, Beigeordneter der Stadt Eisenach, wirkt beim Planspiel mit und leitet den Energiewende-Rat

Neue und breitere Radwege, mehr Grün und mehr Solaranlagen auf den Dächern öffentlicher Gebäude, plastikfreies Frühstück: Rund 90 Schülerinnen und Schüler des Martin-Luther-Gymnasiums und des Ernst-Abbe-Gymnasiums haben vom 27. bis 29. September beim Energiewende-Planspiel „plenergy“ Ideen für ein klimafreundliches Eisenach entwickelt. Das Projekt der Klimaschutzagentur Region Hannover wird in Thüringen von der Landesenergieagentur ThEGA organisiert und umgesetzt. Es vernetzt Jugendliche, Lokalpolitik und lokale Initiativen für mehr Klimaschutz und eine erfolgreiche Energiewende.

Begleitet von einem Moderationsteam haben die Schülerinnen und Schüler aus der neunten und zehnten Klasse am ersten Projekttag in verschiedenen Fachausschüssen getagt und mit Unterstützung von Experten erste Ideen für ihre Stadt entwickelt. Am Mittwoch haben sie diese im Energiewende-Rat vorgestellt und abgestimmt. Am heutigen Donnerstag wird es praktisch: Die Jugendlichen entwickeln aus den Ideen eigene Projektansätze und beraten sich mit lokalen Akteuren über Umsetzungsmöglichkeiten. Unterstützt werden die Eisenacher Schülerinnen und Schüler etwa vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC), dem Nachhaltigkeitszentrum, dem BUND und der WABEG Wasseraufbereitung.

Einen Planspiel-Einblick liefert ein Blog mit Fotos, Texten und Filmen der Jugendlichen unter [www.plenergy.de/Eisenach22](http://www.plenergy.de/Eisenach22). Dort ist zu sehen, was die Fachausschüsse Strom, Gebäude, Mobilität, Konsum und Öffentlichkeitsarbeit erarbeitet haben oder was der Energiewende-Rat beschlossen hat.

Thüringer Energie- und  
GreenTech-Agentur GmbH  
(TheGA)  
Mainzerhofstraße 10  
99084 Erfurt

[www.thega.de](http://www.thega.de)  
[www.thega.de/twitter](https://www.thega.de/twitter)  
[www.thega.de/facebook](https://www.thega.de/facebook)

**Ansprechpartner:**  
Andreas Braun  
Pressesprecher

Telefon:  
0361 56 03 219

E-Mail:  
[andreas.braun@thega.de](mailto:andreas.braun@thega.de)

Erfurt, 29. September 2022

## Beigeordneter Ingo Wachtmeister leitet Energiewende-Rat

Ingo Wachtmeister, seit 2015 hauptamtlicher Beigeordneter der Stadt Eisenach, hat beim Planspiel für die Stadt Eisenach mitgemacht und den Energiewende-Rat am zweiten Tag in der Werner-Aßmann-Halle geleitet. Er rief die Beschlussvorlagen der Jugendlichen aus den Fachausschüssen auf, leitete die Diskussion und ließ über die Vorlagen abstimmen. „Wir brauchen junge Menschen, die wissen, wie unsere lokale Demokratie funktioniert, und die unsere Stadt mitgestalten wollen. Die Schülerinnen und Schüler haben im Planspiel wichtige Impulse geliefert, die wir als Politik ernst nehmen und aufnehmen sollten“, sagt Ingo Wachtmeister.

„Klimaschutz und Energiewende sind gesellschaftliche Aufgaben, die vielen Jugendlichen unter den Nägeln brennen“, sagt ThEGA-Geschäftsführer Professor Dieter Sell. plenergy sei ein guter Weg, um jungen Menschen einen praktischen Einstieg in das komplexe Thema Energiewende zu geben. „Das Planspiel bringt die Schülerinnen und Schüler mit der Politik und mit lokalen Initiativen zusammen, um vor Ort etwas zu bewegen und neue Netzwerke für den Klimaschutz zu schaffen. Deswegen koordiniert und unterstützt die ThEGA das Projekt in Thüringen sehr gern.“

### Über das Projekt „plenergy“

Projekträgerin ist die gemeinnützige Klimaschutzagentur Region Hannover, die im Januar 2019 mit plenergy an den Start gegangen ist. Seit 2020 arbeitet sie mit Partnern wie der ThEGA zusammen, um in verschiedenen Regionen Schülerinnen und Schüler für die Gestaltung der lokalen Energiewende zusammenzubringen. Geplant sind insgesamt 34 Planspiele in vier Jahren und drei Projektregionen bundesweit. Das Projekt ist gefördert von der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) des Bundesumweltministeriums als „innovatives Klimaschutzprojekt mit bundesweiter Ausstrahlung“ bis Ende 2022. Kürzlich erhielt plenergy die Auszeichnung „Projekt Nachhaltigkeit 2021“. Mehr: [www.plenergy.de](http://www.plenergy.de)

### Über die ThEGA

Die Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur GmbH (ThEGA) ist die Landesenergieagentur des Freistaates Thüringen. Sie ist das Kompetenzzentrum für erneuerbare Energien, Energie- und Ressourceneffizienz, nachhaltige Mobilität, kommunalen Klimaschutz

Ein Projekt der:



Ausgezeichnet als:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

# Medieninformation

und klimafreundliche Wärme. Die ThEGA informiert und berät Thüringer Unternehmen, Kommunen, Bürger und Politik. Sie trägt zum Gelingen der energie- und klimapolitischen Ziele Thüringens bei und bringt Partner aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik zusammen. Die ThEGA agiert markt- und anbieterneutral. Mehr Informationen: [www.thega.de](http://www.thega.de)

**Thüringer Energie- und  
GreenTech-Agentur GmbH  
(ThEGA)**

Mainzerhofstraße 10  
99084 Erfurt

[www.thega.de](http://www.thega.de)  
[www.thega.de/twitter](http://www.thega.de/twitter)  
[www.thega.de/facebook](http://www.thega.de/facebook)

**Ansprechpartner:**

Andreas Braun  
Pressesprecher

Telefon:  
0361 56 03 219

E-Mail:  
[andreas.braun@thega.de](mailto:andreas.braun@thega.de)

Erfurt, 29. September 2022